

02. August 2020

Hyundai Team Engstler als Titelverteidiger in der ADAC TCR Germany

- Engagement mit dem Hyundai i30 N TCR in Deutschland wird fortgesetzt
- Neues Fahrerduo: Antti Buri bringt TCR-Erfahrung und Nico Gruber als Rookie
- Auch 2020 Renneinsätze mit Gaststartern im Hyundai i30 N TCR VIP-Auto geplant

Das Hyundai Team Engstler tritt auch in der Saison 2020 in der ADAC TCR Germany an. Bei der Mission Titelverteidigung setzt der Rennstall auf ein neues Fahreraufgebot. Als Stammfahrer für die beiden Hyundai i30 N TCR verpflichtete das Team den erfahrenen Finnen Antti Buri (31), den Gesamtdritten der TCR Germany 2019, und den talentierten Nachwuchspiloten und TCR Germany Rookie, Nico Gruber (18) aus Österreich.

Die Mannschaft aus Wiggensbach im Allgäu möchte mit dem Fahrerduo in der populären Tourenwagenserie an die Erfolge der vergangenen Saison anknüpfen, in der sowohl die Fahrer- als auch die Teamwertung gewonnen wurden. „Mit Antti und Nico sind wir sehr gut aufgestellt“, sagt Andreas Klinge, Teammanager beim Hyundai Team Engstler. „Wir begrüßen damit einen der schnellsten TCR-Piloten der vergangenen Jahre und ein junges, aufstrebendes Talent in unseren Reihen. Mit ihnen haben wir gute Chancen, die beiden im Vorjahr gewonnenen Titel zu verteidigen. Mit Nico wollen wir zudem in der Junior-Challenge für Nachwuchsfahrer um den Titel kämpfen.“

Antti Buri ist einer der erfolgreichsten Tourenwagen-Piloten der vergangenen Jahre. Seit 2006 startet der Pilot aus der finnischen Stadt Turku in der ADAC TCR Germany und holte dort bisher acht Siege sowie insgesamt 19 Podestplätze. 2019 verpasste er den Titel als Gesamtdritter nur knapp. Nun bestreitet der Nordländer seine erste Saison für das Hyundai Team Engstler.

„Ich freue mich sehr, mit dem Hyundai i30 N TCR in der ADAC TCR Germany antreten zu können“, sagt Buri. „Das Team Engstler ist eine Top-Adresse im Motorsport und der Hyundai i30 N TCR sehr stark, deshalb wird es sicher eine sehr interessante Saison. Mein Ziel ist ganz klar der Titelgewinn. Die Serie ist sehr hart umkämpft, aber ich werde dafür alles geben.“

Teamkollege Nico Gruber fährt erst seine dritte Saison überhaupt im Automobilsport. Nach zehn erfolgreichen Jahren im Kart wechselte der junge Oberösterreicher aus Grieskirchen 2018 in die britische Formel Ford. Letztes Jahr gewann er zwei Formel-Renault-Titel in seiner Heimat. 2020 hat das Talent bereits in der TCR Malaysia für Aufsehen gesorgt: Gruber fuhr im Januar in Sepang gleich bei seinem ersten Einsatz für das Hyundai Team Engstler einen Sieg ein.



„Der sehr spurstabile Hyundai i30 N TCR lässt viel höhere Kurvengeschwindigkeiten zu, als ich sie von einem Tourenwagen erwartet habe“, so Neueinsteiger Gruber. Die Saisonziele für seine Premiere in der ADAC TCR Germany definiert der Handelsschüler so: „Im erfahrenen Hyundai Team Engstler möglichst viel lernen, regelmäßig die Top Fünf erreichen und den Rookie-Titel gewinnen.“

Neben den beiden Stammpiloten wird das Hyundai Team Engstler in der vom 31. Juli bis 2. August auf dem Lausitzring beginnenden Saison wie im Vorjahr einen dritten Hyundai i30 N TCR als VIP-Auto einsetzen. Hier sollen wieder bekannte Persönlichkeiten, Rennfahrer oder Journalisten jeweils ein Rennwochenende als Gaststarter bestreiten. In der Saison 2019 griffen unter anderen der Hyundai WRC-Werksfahrer Thierry Neuville und der ehemalige Tourenwagen-Weltmeister Gabriele Tarquini ins Lenkrad.



Das Auto

Hyundai i30 N TCR

Motor

Typ	Von Hyundai Motorsport entwickelter Zwei-Liter-Vierzylinder-Motor mit Direkteinspritzung
Leistung	350 PS bei 7.000 U/min
Drehmoment	450 Nm bei 3.500 U/min
Elektronik	ECU und Power-Management-System von Life Racing

Kraftübertragung

Art	Frontantrieb
Getriebe	Sechs Gänge, sequenziell mit pneumatischen Schaltwippen
Differenzial	Mechanisch mit externer Vorspanneinrichtung
Kupplung	Zwei-Scheiben-Cerametallic-Kupplung von AP Racing

Cockpit

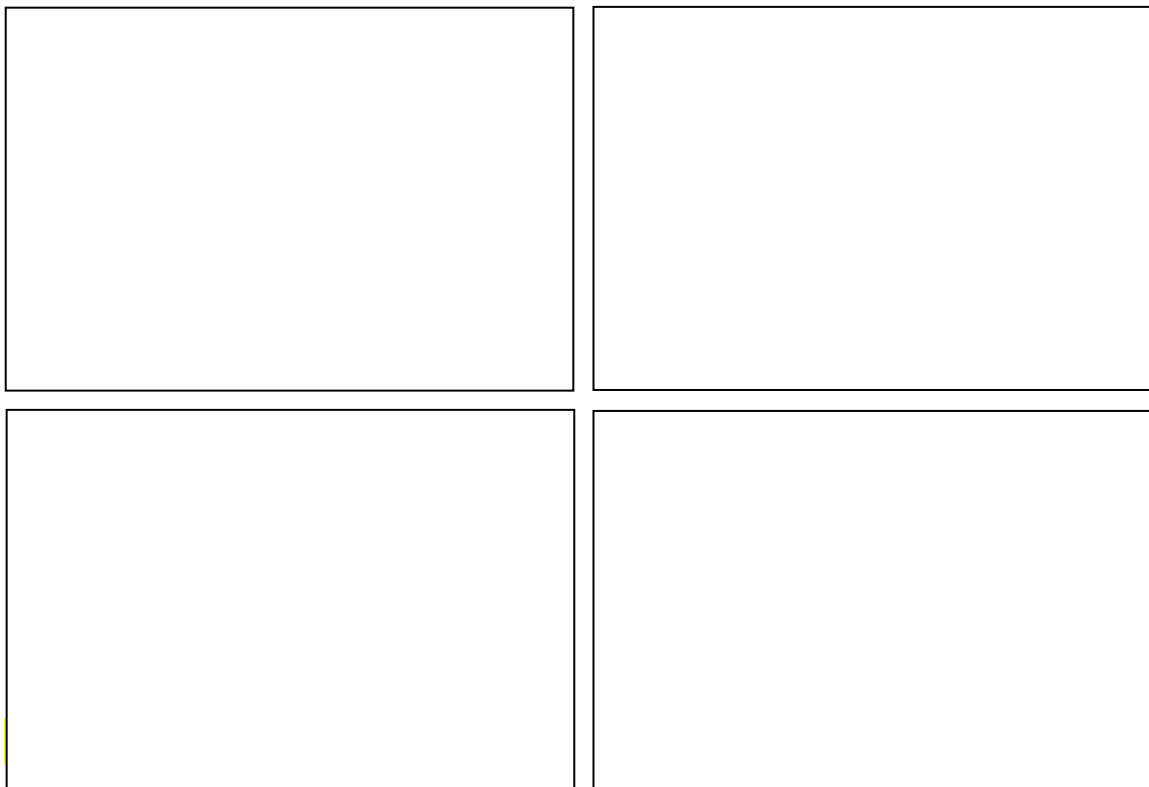
Sitze	Rennsitze von Sabelt
Gurte	Sechs-Punkt-Gurte von Sabelt, HANS-kompatibel
Armaturenbrett	Kompakte, vom Fahrer einstellbare Anzeige von Life Racing

Chassis/Fahrwerk

Vorderradaufhängung	MacPherson-Federbeine mit verstellbaren Dämpfern
Hinterradaufhängung	Multilenkerachse mit verstellbaren Dämpfern
Lenkung	Servounterstützte Zahnstangenlenkung
Vorderradbremse	Innenbelüftete Scheibenbremse (380 mm), 6-Kolben-Bremssattel von Brembo, Bremszangen mit Hyundai-Motorsport-Branding
Hinterradbremse	Scheibenbremse (278 mm), 2-Kolben-Bremssattel
Handbremse	Hydraulisch
Räder	10x18 Zoll, speziell von Braid für Hyundai Motorsport entwickelt



Karosserie	
Struktur	Von Hyundai Motorsport entworfener Leichtbau-Überrollkäfig aus hochfestem Stahl
Karosserie	Stahl- und Kohlefaser-Panele
Länge	4.450 mm
Radstand	2.650 mm
Breite	1.950 mm
Spur	1.610 mm
Benzintank	100 Liter
Mindestgewicht	1.285 kg (inklusive Fahrer)



Die Fahrer

Antti Buri (SF), Startnummer 13

Geburtstag 2. Dezember 1988
Geburtsort Turku (SF)
Wohnort Turku (SF)
Hobby Mountainbike fahren

Facebook anttiburioofficial
Instagram @anttiburi

Karriere

2009 1. Platz Formel Ford NEZ
2010 6. Platz Formel Ford GB
1. Platz Formel Ford Junior Finnland
2011 4. Platz Formel Ford Großbritannien
1. Platz Formel Ford Junior Finnland
2012 1. Platz Formel Ford Großbritannien
1. Platz Formel Ford Festival
1. Platz Formel Ford NEZ
ADAC Formel Masters
2013 1. Platz Porsche GT3 Cup Finnland
2014 Porsche Carrera Cup Deutschland
2016 4. Platz ADAC TCR Germany (3 Siege)
2017 8. Platz ADAC TCR Germany (1 Sieg)
2018 5. Platz ADAC TCR Germany (1 Sieg)
1. Platz 24h Nürburgring (TCR class)
2019 3. Platz ADAC TCR Germany (3 Siege)
2020 ADAC TCR Germany (Hyundai Team Engstler)



Nico Gruber (A), Startnummer 97

Geburtstag 21. August 2001
Geburtsort Grieskirchen (A)
Wohnort Grieskirchen (A)
Hobby Sport

Website www.nico-gruber.com
Facebook [nicogruberofficial](#)
Instagram [@_nico_gruber_](#)

Karriere

2008–17 Kart
2018 8. Platz BRSCC Formel Ford 1600 (Bester Rookie)
2019 1. Platz Österreichische Rennwagen-Meisterschaft (Div. 3)
1. Platz Formel Renault Pokal Österreich
2020 ADAC TCR Germany (Hyundai Team Engstler)
5. Platz TCR Malaysia (1 Sieg)



Die Rennserie

Die ADAC TCR Germany

Die ADAC TCR Germany wird seit 2016 ausgetragen und hat seitdem aufgrund ihrer spannenden Rennen viele Fans gefunden. Die Tourenwagen wurden nach dem weltweit einheitlichen TCR-Reglement entwickelt und verfügen über Zweiliter-Turbomotoren mit rund 350 PS und Frontantrieb. Es gibt Einheitsreifen.

Insgesamt trägt die ADAC TCR Germany in diesem Jahr sieben Läufe aus. Die Saison beginnt auf dem Lausitzring, auf dem die Rennserie zum ersten Mal antritt. Das Saisonfinale wird Mitte November in Oschersleben ausgetragen. Zwei Rennwochenenden finden im benachbarten Ausland statt (Red Bull Ring/Österreich und Zandvoort/Niederlande). Die Fahrer kämpfen an jedem Rennwochenende in zwei Rennen über 30 Minuten (+ 1 Runde) um Positionen und Punkte. Übertragen werden diese live und re-live auf SPORT1 und SPORT1+. Zudem gibt es einen Livestream auf der ADAC-Motorsport-Website www.adac-motorsport.de und YouTube.

Termine ADAC TCR Germany 2020, vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen

31.07.–02.08.2020	Lausitzring
14.–16.08.2020	Nürburgring
18.–20.09.2020	Hockenheim
02.–04.10.2020	Sachsenring
16.–18.10.2020	Red Bull Ring (A)
30.10.–01.11.2020	Zandvoort (NL)
06.–08.11.2020	Oschersleben



Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Erik Mertens, Tel.: (069) 380767-473; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: erik.mertens@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2019 mit 129.508 Zulassungen einen Marktanteil von 3,6 Prozent erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai erhielt bei den Automotive Innovation Awards 2019 zwei Preise für die zukunftsorientierte Ausrichtung seiner Antriebstechnologien. Auch der Rat für Formgebung zeichnet Hyundai Technologien mit dem German Innovation Award aus. Kunden bestätigen Hyundai ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 70 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Im Fußball engagiert sich Hyundai in allen Bereichen – von den Amateuren bis zu den Profis.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressebereich unter www.hyundai-presselounge.de

